

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Gerd Lorenz
Gemeinderat Kurt Hackl
Gemeinderat Hermann Kastl
Gemeinderat Mario Kraus
Gemeinderat Otto Krottenthaler
Gemeinderat Johann Müller
Gemeinderat Johann Richter
Gemeinderat Mario Schmid
Gemeinderat Max Schreder
Gemeinderat Eugen Stadler
Gemeinderat Josef Uhrmann ab TOP 3 anwesend
Gemeinderat Stefan Weber
Gemeinderat Georg Weinberger
Gemeinderat Reinhold Weinberger
Gemeinderat Franz Winter

Entschuldigt fehlen: --

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Gerd Lorenz eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Gemeinderatsmitglieder fest. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist. Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.06.2020 wurde den Gemeinderäten zugestellt. Einwände werden nicht erhoben, somit gilt die Niederschrift nach der Geschäftsordnung als genehmigt.

TOP 1 Antrag auf Anbau an die bestehende Gerätehalle auf der Fl.-Nr. 577/8, Gemarkung Lindberg

Beschluss:

Mit Schreiben vom 20.05.2020 wurde der Anbau an die bestehende Gerätehalle auf der Fl.-Nr. 577/8, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 20/2020, beantragt.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 2 BauGB können sonstige Vorhaben im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	14
Für den Beschluss:	14
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 2 Antrag auf Neubau einer Doppelgarage und Balkonerweiterung
auf der Fl.-Nr. 577/4, Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Mit Schreiben vom 02.06.2020 wurde der Neubau einer Doppelgarage und Balkonerweiterung auf der Fl.-Nr. 577/4, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 21/2020, beantragt.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 2 BauGB können sonstige Vorhaben im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	14
Für den Beschluss:	14
Gegen den Beschluss:	0

Gemeinderat Josef Uhrmann nimmt an der Sitzung teil.

**TOP 3 Antrag auf Neubau einer Terrassenüberdachung auf der Fl.-Nr.141,
Gemarkung Lindberg**

Beschluss:

Mit Schreiben vom 06.07.2020 wurde der Neubau einer Terrassenüberdachung auf der Fl.-Nr. 141, Gemarkung Lindberg, Bautenverzeichnis-Nr. 22/2020, beantragt.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Nach § 35 Abs. 2 BauGB können sonstige Vorhaben im Einzelfall zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.

Der Gemeinderat Lindberg hat gegen das geplante Bauvorhaben keine Einwände.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 4 Straße "Am Lust" (Fl.-Nr. 209/5); Errichtung einer Straßenbeleuchtung;
Auftragsvergabe**

Beschluss:

Bei der Anlage Straße „Am Lust“ (Fl.-Nr. 209/5) fehlt zur Fertigstellung noch die Straßenbeleuchtung.

Es liegt ein Vertragsangebot der Bayernwerk Netz GmbH, Pointenstraße 12, 94209 Regen, vom 15.01.2020 über drei LED-Solar-Leuchten, zum Preis von 7.565,37 € brutto, vor.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt dem Abschluss des Vertrags zu.

Nach Errichtung der Straßenbeleuchtung werden für die Anlage Erschließungsbeiträge erhoben.

Gemeinderat Kurt Hackl kann wegen persönlicher Beteiligung, nach Art. 49 Abs. 1 GO, nicht an der Abstimmung teilnehmen.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	14
Gegen den Beschluss:	0

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

TOP 5 Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Einschränkung des Betretungsrechts im Nationalpark "Bayerischer Wald"; Stellungnahme

Beschluss:

Die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald hat mit Schreiben vom 11.06.2019 bei der Regierung von Niederbayern beantragt, die Verordnung über die Einschränkung des Betretungsrechts im Nationalpark Bayerischer Wald (kurz: Wege-Verordnung) wie folgt zu ändern:

Östlich des Jährlingsschachtens soll eine Forststraße neu für den Radverkehr gewidmet werden. Von insgesamt 2.200 m Weglänge sind 1.700 m eine Neuausweisung, die anderen 500 m sind bisher nur dem Fußgängerverkehr gewidmet.

Im Abschnitt „Schachtenhaus – Grenzübergang Gsenget“ soll der Wanderweg Sauerklee verlegt werden. Im Einzelnen wird ein markierter Wanderweg auf der Länge von 2.350 m entwickelt und zurückgebaut. Bisher verlaufen 2.150 m dieses Wanderwegabschnittes auf einer Forststraße. Der alternative Wanderweg weist eine Gesamtlänge von 1.540 m auf. Auf 1.380 m Länge wird er als Wandersteig neu hergerichtet, auf 160 m Länge wird eine entbehrliche Forststraße zum Wanderweg zurückgebaut.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt den von der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald geplanten Maßnahmen zu.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	13
Gegen den Beschluss:	2

TOP 6 Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Würdigung der Kommunalaufsicht und des Berichts der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle über die Prüfung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2020

Beschluss:

Die rechtsaufsichtliche Würdigung der Kommunalaufsicht vom 03.06.2020 und der Bericht der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle über die Prüfung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2020 vom 13.05.2020 sind dem Gemeinderat Lindberg vollinhaltlich bekanntgegeben worden und er nimmt sie hiermit zur Kenntnis.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

TOP 7 Bestellung des 1. Bürgermeisters Gerd Lorenz zum Eheschließungsstandesbeamten

Beschluss:

Der Gemeinderat Lindberg beschließt, den 1. Bürgermeister Gerd Lorenz, gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG), mit Wirkung vom 29.07.2020 zum Standesbeamten zu bestellen.

Der Aufgabenbereich als Standesbeamter wird auf die Vornahme von Eheschließungen im Gemeindegebiet Lindberg beschränkt.

1. Bürgermeister Gerd Lorenz kann wegen persönlicher Beteiligung, nach Art. 49 Abs. 1 GO, nicht an der Abstimmung teilnehmen.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	14
Gegen den Beschluss:	0

TOP 8 Jahresrechnung 2019; Vorlage und Prüfungsauftrag

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2019 schließt wie folgt ab:

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt-Haushalt EUR	
1.1	Solleinnahmen	+	4.668.514,81	1.750.818,32 ¹⁾	6.419.333,13
1.2	Neue Haushaltseinnahmereste	+	0,00	0,00	0,00
1.3	Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
1.4	Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	53,49	0,00	53,49
1.5	Summe bereinigte Solleinnahmen	=	4.668.461,32	1.750.818,32	6.419.279,64
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt-Haushalt EUR	
1.6	Sollausgaben	+	4.668.461,32 ¹⁾	1.750.818,32 ²⁾	6.419.279,64
1.7	Neue Haushaltsausgabereste	+	0,00	0,00	0,00
1.8	Abgang alter Haushaltsausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
1.9	Abgang alter Kassenausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
1.10	Summe bereinigte Sollausgaben	=	4.668.461,32	1.750.818,32	6.419.279,64
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)				0,00	0,00

¹⁾ In den Ausgaben des Verwaltungshaushalts und den Einnahmen des Vermögenshaushalts ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 629.598,96 € enthalten.

²⁾ In den Ausgaben des Vermögenshaushalts ist der Sollüberschuss in Höhe von 1.348,41 € enthalten. Er wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Der Gemeinderat Lindberg nimmt den Abschluss der Jahresrechnung 2019, gemäß Art. 102 Abs. 2 GO, zur Kenntnis und überträgt die Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

TOP 9 Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019; Winterdienst**Beschluss:**

Auf der Haushaltsstelle 0.6751.5135 (Winterdienst) wurde im Haushaltsplan 2019 ein Betrag von 75.000 € angesetzt. Aufgelaufen sind jedoch 80.790,32 €. Dadurch ergeben sich auf dieser Haushaltsstelle im Haushaltsjahr 2019 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 5.790,32 €. Der höhere Betrag ist entstanden, weil im Winter 2018/2019 durch die eingesetzten Privatdienstleister mehr Schnee geräumt und von Engstellen weggefahren werden musste, als vorher angenommen wurde.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Der Gemeinderat Lindberg nimmt die überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis und erteilt die Genehmigung gemäß Art. 66 Abs. 1 GO.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 9.1 Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019;
GUTi-Beteiligung**

Beschluss:

Auf der Haushaltsstelle 0.7901.6369 (GUTi-Beteiligung) wurde im Haushaltsplan 2019 ein Betrag von 40.000 € angesetzt. Aufgelaufen sind jedoch 48.128,16 €. Dadurch ergeben sich auf dieser Haushaltsstelle im Haushaltsjahr 2019 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 8.128,16 €. Die Mehrausgaben sind entstanden, weil für 2018 eine Nachzahlung in Höhe von 4.073,52 € und für 2019 eine Nachzahlung in Höhe von 5.868,40 € wegen höherer Übernachtungszahlen fällig wurden.

Der Gemeinderat Lindberg nimmt die überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis und erteilt die Genehmigung gemäß Art. 66 Abs. 1 GO.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 9.2 Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019;
Zuführung zum Verwaltungshaushalt aus der Sonderrücklage zum
Ausgleich eines Fehlbetrages bei der Wasserversorgung**

Beschluss:

Auf der Haushaltsstelle 1.8151.9030 (Zuführung zum Verwaltungshaushalt aus der Sonderrücklage zum Ausgleich eines Fehlbetrages bei der Wasserversorgung) ist im Haushaltsjahr 2019 ein Betrag von 4.434,67 € angefallen. Im Haushaltsplan 2019 wurde der Betrag mit 0,00 € angesetzt. Auf der o. g. Haushaltsstelle ergeben sich somit im Haushaltsjahr 2019 überplanmäßige Ausgaben von 4.434,67 €.

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

Der Gemeinderat Lindberg nimmt die überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis und erteilt die Genehmigung gemäß Art. 66 Abs. 1 GO.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 9.3 Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019;
Sanierung Wasserhochbehälter Spiegelhütte**

Beschluss:

Auf der Haushaltsstelle 1.8151.9450 (Sanierung Wasserhochbehälter Spiegelhütte) sind im Haushaltsjahr 2019 Ausgaben in Höhe von 36.686,06 € angefallen. Veranschlagt wurden auf dieser Haushaltsstelle aber nur 25.000 €. Dadurch ergeben sich auf o. g. Haushaltsstelle im Haushaltsjahr 2019 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 11.686,06 €. Der Grund hierfür ist, dass im Zuge der Sanierung des Wasserhochbehälters Spiegelhütte zusätzlich noch eine vorgeschriebene Ultrafiltrationsanlage eingebaut wurde. Die Kosten hierfür betragen 18.279,53 €.

Der Gemeinderat Lindberg nimmt die überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis und erteilt die Genehmigung gemäß Art. 66 Abs. 1 GO.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

Öffentliche Niederschrift**Sitzung des Gemeinderates Lindberg vom 29.07.2020**

TOP 10 Antrag auf Baumfällung in Lindberg

Beschluss:

Der Gemeinde Lindberg lag bis zum 29.07.2020 noch kein schriftlicher Antrag vor. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt nicht behandelt.

Abstimmergebnis:

Gesamtanzahl: 15
Anwesend: 15
ohne Beschluss

Der Vorsitzende:

gez.

Lorenz

1. Bürgermeister

Der Protokollführer:

gez.

Schreder

Schriftführer